



Wir bieten folgende Therapiebausteine an:

- Psychoedukation/Patientenschulung
- Wochenzielbesprechung
- Problemlösegruppe
- Achtsamkeitstraining
- Training emotionaler Kompetenzen
- Training zwischenmenschlicher Fertigkeiten
- Entspannungsverfahren
- Körperliche Aktivität
- Musiktherapie
- Kunsttherapie
- Körpertherapie
- Suchtgruppe
- Kognitives Training am Computer (CogPack)
- Vermittlung von Schlafhygiene
- Koch- und Genussgruppe
- Sozialdienstliche Beratung
- Belastungserprobungen
- Unterstützung bei der Organisation nach einer ambulanten Nachbehandlung



Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Zentrum für Seelische Gesundheit
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik

Tagesklinik für junge Menschen
am Zentrum für Seelische Gesundheit

Fetscherstraße 74 • 01307 Dresden
Haus 15 • 3. OG (Zugang nicht barrierefrei)



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/Universitätsklinikum) sowie mit der Buslinie 64 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikgelände).

Anfahrt mit PKW:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Zentrum für Seelische Gesundheit

Geschäftsführende Direktorin:
Prof. Dr. med. habil. Vjera Holthoff-Detto

Tagesklinik für junge Menschen

Kliniken:

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Direktorin: Prof. Dr. med. habil. Vjera Holthoff-Detto

Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik
Direktorin: Prof. Dr. med. habil. Kerstin Weidner



Früher-
kennung

Ressourcen-
stärken

Zukunfts-
orientierung

Leitung



Prof. Dr. med. A. Pfennig
Fachärztin für Psychiatrie und
Psychotherapie



Dr. med. S. Yarina
Fachärztin für
Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Liebe Patient:innen, liebe Kolleg:innen,
mit unserer 2019 eröffneten interdisziplinären
psychiatrisch-psychosomatischen Tagesklinik
freuen wir uns, Ihnen eine spezialisierte und
individuell abgestimmte Behandlung inklusive
Diagnostik und Psychotherapie anbieten zu
können.

Kontakt, Information und Anmeldung

Zum Kennenlernen des Behandlungskonzeptes
bieten wir ein ambulantes Indikationsgespräch in
der Tagesklinik an.

Case Management



+49(0)351- 458-17684



+49(0)351- 458-88-7684



CM-PSY@ukdd.de



www.uniklinikum-dresden.de/psa

www.uniklinikum-dresden.de/psy

Für das Indikationsgespräch benötigen Sie
einen Überweisungsschein.

Die Tagesklinik

für junge Menschen am Zentrum für Seelische
Gesundheit verfügt über 10 Plätze. Die Patient:innen
werden zur differenzierten Diagnostik, Motivierung,
Planung und Vorbereitung weiterer notwendiger
Interventionen im ambulanten oder (teil-)stationären
Bereich aufgenommen.



Die Arbeit erfolgt im multidisziplinären Team aus
den Berufsgruppen Pflege,
Bewegungstherapeut:innen, Musiktherapeut:innen,
Psychologische Psychotherapeut:innen,
Fachärzt:innen, Ärzt:innen, Psycholog:innen und
Sozialarbeiter:innen.

Die Behandlung in der Tagesklinik

findet von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis
15:30 Uhr statt, am Abend kehren die Patient:innen
wieder in ihr häusliches Umfeld zurück.

Die Behandlung dauert zwischen 4 bis 8 Wochen.

Warum gerade eine Tagesklinik für junge Menschen?

- | Die Hälfte aller psychischen Erkrankungen
beginnen in der Pubertät.
- | Mit dem Übertritt ins Erwachsenenalter stehen
junge Menschen vor vielfältigen
Herausforderungen, wie:
 - Eigenverantwortung tragen
 - Entscheidungen treffen bzgl. der Berufswahl
 - Anforderungen in Ausbildung und Beruf
gerecht werden
 - Fürsorge und Verantwortung für sich und
andere übernehmen
 - Eingehen intimer Beziehungen
- | Die Bewältigung der o. g. Aufgaben kann
überfordern und zur Auslösung psychischer
Erkrankungen beitragen.
- | Scham für empfundene Unzulänglichkeiten
und Angst vor Ausgrenzung können zum
sozialen Rückzug junger Menschen führen.
- | Therapien, die in der Pubertät begonnene
Therapien wurden, werden im jungen
Erwachsenenalter häufig abgebrochen,
wodurch keine Behandlungskontinuität
besteht.
- | Je länger eine psychische Erkrankung
unbehandelt bleibt, desto ungünstiger die
Prognose des Verlaufs.
- | Durch schnelle qualifizierte multiprofessionelle
Behandlung kann einer Chronifizierung
vorgebeugt werden.

Wir möchten junge Menschen darin bestärken,
ihren Weg zu gestalten sowie Sicherheit in
schwierigen Lebensphasen und Klarheit und
Unterstützung für die eigene Erkrankung zu
erhalten.